



Franziska Fehst

Biographisches:

- 28 Jahre
- Aufgewachsen in Sachsen
- Wohnhaft in Dresden

Warum kandidierst du?

Die Situation in Ostdeutschland, in Sachsen ist derzeit keine rosige, gerade wenn wir uns Studien über das Jahr 2018 ansehen:

Angriffe auf Asylsuchende sind im Osten 10mal so hoch wie im Rest von Deutschland Sachsen ist trauriger Spitzenreiter (Leibniz ZEW), was Angriffe auf Journalist*innen betrifft (ECPMF), rechtsmotivierte Straftaten um 38 % gestiegen (RAA Sachsen). Wenn nach Chemnitz der Ministerpräsident gleichzeitig Kampf gegen rechts ankündigt und im gleichen Atemzug behauptet, dass es „keine Hetzjagden gab“, frage ich mich schon manchmal, wo wir hier eigentlich leben – aber die Augen, Ohren und den Mund schließen, hat hier Tradition.

Dabei bilden wir den Gegenpol, zu allen die wegeschauen. Wir stehen an der Seite von denjenigen, die sich für ein weltoffenes Sachsen einsetzen. Denn auch wir sind ein Teil davon. Wir zeigen klare Kante, egal ob im Parlament, auf der Straße oder in Initiativen und Bündnissen. Genau deswegen bin auch ich vor 5 Jahren zum Jugendverband und schließlich auch zur Partei

gekommen. Wir stehen gegen die Kriminalisierung von antifaschistischem Engagement und gegen jedwede Gleichsetzung mit rechtem Gedankengut, für den Erhalt und die Förderung von zivilgesellschaftlichen Akteur*innen im Freistaat und für langfristige Konzepte gegen rechts, die auch auf präventiven Ansätzen beruht.

Durch den Jugendverband und meine Arbeit bin ich eben nicht nur in der Großstadt unterwegs und sehe, dass sich eben auch im bereits von vielen Totgeglaubten Hinterland einiges tut – egal ob Glauchau, Bautzen oder Zittau – überall findet ihr tolle Menschen, die sich engagieren. Das macht Hoffnung und sollte uns nicht verzweifeln sondern Mut schöpfen lassen. Packen wir es an.

Wo engagierst du dich?

- Seit 2012 außerparlamentarisch in verschiedenen Geflüchteten und antifaschistischen Initiativen/Bündnissen aktiv wie „Dresden Nazifrei“
- Seit 2014 aktiv bei linksjugend [‘solid]
- 2015 bis 2017 Stadtvorstand Dresden
- seit 2017 Landesvorstand
- Seit 2018 Jugendpolitische Sprecherin Parteivorstand
- LAG Antifaschistische und Antirassistische Politik
- Mitglied bei Pro Asyl e.V., ver.di,
- Rosa-Luxemburg-Stiftung Sachsen e.V., Rote Hilfe e.V.

Welche beruflichen Erfahrungen hast du?

- Dipl.-Ing. für Chemieingenieurwesen
- Abschluss TU Dresden 2015
- Schwerpunkt Energie- und Umwelttechnik
- 2016 bis 2017 Mitarbeiterin im Wahlkreisbüro Katja Kipping
- seit 2018 Projektkoordinatorin für zivilgesellschaftlichen Träger in Ostsachsen